Deutz-Fahr

Neuer Mähdrescher für den Eigenbedarf

Viele Landwirte setzen verstärkt auf einen eigenen Mähdrescher. Mit dem neuen Modell C5305 will Deutz-Fahr dieser Entwicklung Rechnung tragen.

© *Deutz-Fahr*

Der Hersteller bietet bei dem neuen Modell Schneidwerke mit 3,6 m, 4,2 m und 4,8 m Schnittbreite an.

Der Trend zur **Eigenmechanisierung** in der Getreideernte hält nach Ansicht des Herstellers **Deutz-Fahr** nach wie vor an. Viele Landwirte wollen mit einem eigenen Mähdrescher unabhängiger und individueller dreschen können. Dem will Deutz-Fahr Rechnung tragen und rundet das Mähdrescherangebot für die Saison 2018/19 mit dem kompakten 5-Schüttler-Mähdrescher **C5305** nach unten ab.

Der **C5305** arbeitet mit einem Deutz Common-Rail-Motor vom Typ TCD L6 Stufe 5 mit 6,1 l Hubraum und einer Motorleistung von 180 PS. Für Deutz-Fahr typisch ist der beidseitige Motorabtrieb. So lassen sich die mechanischen und hydraulischen Funktionen trennen. Zudem soll eine verlustfreie, direkte Kraftübertragung möglich sein.

Weitere Ausstattungsmerkmale:

- 300 l-Kraftstofftank für lange Erntetage ohne Tankstopp,
- hydrostatisches 3-Gang-Getriebe,
- Fahrantriebsteuerung über den CommanderStick-Multifunktionshebel,
- Hochleistungsschneidwerke mit 3,6 m, 4,2 m und 4,8 m Schnittbreite,
- Dreschwerk mit einer 600 mm Trommel mit 1,11 m Breite und exklusiver Dreschkorbverstellung, bei der Korbein- und -ausgang unabhängig verstellt werden können,
- Korntank mit 4.600 Liter Fassungsvermögen.